

Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Ausschuss Kunst und Kultur	08.10.2019

Separater Zugang zum VHS-Forum - Anfrage der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Ausschuss Kunst und Kultur am 17.09.2019 - AN/1265/2019

Text der Anfrage:

Das FORUM Volkshochschule im Museum am Neumarkt bietet hervorragende Möglichkeiten für die Durchführung kultureller, wissenschaftlicher oder auch politischer Veranstaltungen. Der Zugang zum FORUM erfolgt aktuell über das Entree des Rautenstrauch-Joest-Museums. Durch diese bauliche Situation entsteht für Außenstehende der leider oft falsche Eindruck, dass zwischen dem Museum und den Veranstaltungen im FORUM eine Verbindung besteht.

Wir fragen deshalb an:

1. Welche Möglichkeiten sieht die Verwaltung, einen separaten Eingang für das FORUM Volkshochschule zu schaffen, um die Verknüpfung von Rautenstrauch-Joest-Museum und Veranstaltungen im FORUM Volkshochschule zu verhindern?
2. Gibt es in der Verwaltung bereits Planungen für einen separaten Zugang? Wenn ja, wie weit sind diese gediehen?
3. Müssen bei derartigen, baulichen Veränderungen urheberrechtliche Aspekte mit den Architekten geklärt werden?

Antwort der Verwaltung:

Zu 1)

- Die Nutzung des VHS-Saals ohne Nutzung der Nebenräume des Museums (Toiletten, Garderobe, Erste-Hilfe-Raum) ist nicht möglich. Diese Räume sind nur aus dem Foyer des Museums zugänglich.
- Zutrittskontrolle und erster Anlaufpunkt ist die Information und Kasse im Foyer, eine alternative Möglichkeit gibt es nicht.
- Ein separater Zugang (an der Südseite) über die Sicherheitsschleuse beziehungsweise den Lieferanteneingang ist nicht möglich, da hier die Sicherheit des Museum beeinträchtigt würde.
- Ein separater Zugang (an der Südseite) über das Treppenhaus 63 ist denkbar, jedoch nur mit erheblichem personellen Aufwand möglich, da hier die Besucherströme entsprechend gelenkt werden müssen, um den Zugang zum restlichen Gebäude zu unterbinden und

weiterhin die Entfluchtung aus den musealen Räumen zu gewährleisten.

- Ein Zugang über die Südseite ist nur eingeschränkt möglich, da der Bereich vor der Sicherheitszentrale beziehungsweise dem Lieferanteneingang und dem Treppenhaus 63 Feuerwehraufstellfläche ist.

Ein geregelter Zugang über das Foyer am Haupteingang lenkt den Blick der Besucherinnen und Besucher des Saals der Volkshochschule auch auf die übrigen Angebote des Hauses als wirkungsvolle und willkommene Reklame für die Museen.

Zu 2)

Nein, zurzeit sind hier keine Maßnahmen zur Schaffung eines zweiten Zugangs geplant, da es bisher keine entsprechende Anforderung an die Verwaltung gab.

Zu 3)

Es müssen urheberrechtliche Aspekte mit den Architekten geklärt werden.

gez. Greitemann